

# Mittendrin!

14/08

13. Dezember 2008 bis 11. Januar 2009



## Nachdenkliches

### Kardinal Renato Raffaele Martino, Präsident des Päpstlichen Rats für Gerechtigkeit und Frieden



Vatikan: „Doppelmoral  
in der Bankenkrise“

Die Armutsbekämpfung ist in Gefahr: Die weltweite Wirtschaftskrise könnte die bisherigen Anstrengungen der Hilfsleistungen für die Armen zunichte machen. Das beklagt der vatikanische Friedensminister, Kurienkardinal Renato Raffaele Martino. Er sieht ein augenfälliges Missverhältnis zwischen den staatlichen Finanzhilfen für angeschlagene Banken und einer zögerlichen Entwicklungshilfe. Er kritisierte vor allem die Haltung der USA und der EU. Binnen kürzester Zeit hätten sie insgesamt 2.000 Milliarden Dollar zur Rettung der Banken bereitgestellt, so der Kardinal. Demgegenüber bekämen die Industriestaaten kaum die nötigen 50 Milliarden Dollar zusammen, um entsprechend den international beschlossenen Millenniumszielen den Anteil Hungernder an der Weltbevölkerung bis 2015 zu halbieren. Bislang erfüllten unter den Industriestaaten nur fünf europäische Länder die selbst auferlegte Verpflichtung, 0,7 Prozent des Bruttoinlandsprodukts in Entwicklungshilfe zu investieren, bemängelte Kurienkardinal Martino weiter. Bei den USA seien es 0,2 Prozent, in Italien hingegen nur 0,1 Prozent. „Der Kapitalismus bringt aus sich selbst nicht die Tugenden hervor, die für sein Funktionieren notwendig sind“, mahnte der Kardinal. Eine Wirtschaft ohne Ethik könne keinen Bestand haben. (rv/kna/or)



*In diesem Heft:  
Die Festtagsgottesdienste  
haben wir zusätzlich auf ein  
separates Blatt gedruckt.  
Sie finden es auf der letzten  
Seite im Umschlag.  
Trennen Sie dieses Blatt ab,  
einmal gefaltet passt es  
genau in Ihr „Gotteslob“.*

Liebe Schwestern und Brüder,  
liebe Mitchristen  
in der Seelsorgeeinheit Mannheim-City,



im Matthäusevangelium begegnen uns die Sterndeuter,  
die auf der Suche nach dem verheißenen Heilsbringer sind:  
„Als Jesus zur Zeit des Königs Herodes in Bethlehäm in Judäa  
geboren worden war, kamen Sterndeuter aus dem Osten nach Jerusalem  
und fragten: Wo ist der neugeborene König der Juden? Wir haben seinen  
Stern aufgehen sehen und sind gekommen, um ihm zu huldigen.“ (Mt 2,1-2)

Ein Stern am Nachthimmel bewegt Menschen aller Kulturen –  
ihn zu beobachten, zählt zu den faszinierendsten Naturereignissen.  
Jesus von Nazareth wird schon bei seiner Geburt als „Stern“ bezeichnet,  
als „menschliches Licht in der Dunkelheit“.

Von Rose Ausländer gibt es ein ausdrucksstarkes Gedicht:

Welcher Stern  
ist der Mittelpunkt des Himmels

Erde  
nicht du

Aber du  
Mensch  
bist Mittelpunkt der Erde.

Ich wünsche zu Weihnachten von Herzen, dass wir mit den  
Sterndeutern im Blick auf die Geburt Jesu Christi sagen können:  
„Wir haben seinen Stern aufgehen sehen“.

Im Vertrauen auf den „Morgen- und Abendstern“ Jesus Christus –  
der, der war, der ist und der sein wird – bleibe ich auch im Namen meines  
Mitpfarrers Pater Hans-Joachim Martin SJ und aller Mitarbeiterinnen  
und Mitarbeiter mit Ihnen unterwegs,

A handwritten signature in black ink that reads "Karl Jung". The signature is written in a cursive, flowing style.

Ihr Karl Jung, Dekan

## Mittendrin! Gottesdienste vom 13. Dezember 2008 bis 11. Januar 2009

---

### Samstag

Jesuitenkirche

13. Dez.

16:00 Uhr

18:00 Uhr

St. Sebastian

9:00 Uhr

11:00 Uhr

14:00 Uhr

15:00 Uhr

17:00 Uhr

### Samstag der zweiten Adventswoche

Beichtgelegenheit (bis 17:30 Uhr)

Eucharistiefeier zum Sonntagsbeginn

Wir beten für Verstorbene der Familie Thomczek und Strobel.

Eucharistiefeier

Morgenimpuls

Taufe von Vincenzo Condello

Beichtgelegenheit (bis 16:00 Uhr)

Eucharistiefeier zum Sonntagsbeginn

Wir beten für Karl Gordt, Pfarrer Otto Böhm und Angehörige,  
Dr. Otto Weinert.

---

### Sonntag

Jesuitenkirche

14. Dez.

9:30 Uhr

10:30 Uhr

11:30 Uhr

18:00 Uhr

Liebfrauen

9:30 Uhr

St. Sebastian

9:30 Uhr

11:00 Uhr

### Dritter Adventssonntag

Eucharistiefeier

Eucharistiefeier in spanischer Sprache

Eucharistiefeier · Jesuiten

Eucharistiefeier

mitgestaltet von der Katholischen Hochschulgemeinde

*Türkollekte für die Orgel!*

Eucharistiefeier in der Bruder-Klaus-Kapelle

*Kollekte für die Kirchensanierung!*

Eucharistiefeier · Mannheimer Evangelisierungsteam

Eucharistiefeier in italienischer Sprache

### Montag

Jesuitenkirche

15. Dez.

18:00 Uhr

### Montag der 3. Adventswoche

Eucharistiefeier

Wir beten für Rosel und Heinz Bauer; Peter, Maria und Marliese Schäfer.

---

### Dienstag

Jesuitenkirche

16. Dez.

18:00 Uhr

21:00 Uhr

St. Sebastian

9:00 Uhr

19:00 Uhr

### Dienstag der 3. Adventswoche

Eucharistiefeier

Wir beten für Hildegard Löffler.

Roratemesse in der Krypta · Jesuiten

Eingang in der „Kalten Gass“

Eucharistiefeier · Seniorengottesdienst

Wir beten für Lore Huber, Anna Ruf und Günter Schneider;

Familien Zentek, Modrzewski und Kuck; Sofia und Anton Szydłowski.

Bußgottesdienst

**Mittwoch**

Jesuitenkirche

**17. Dez.**

17:15 Uhr

18:00 Uhr

19:30 Uhr

Liebfrauen

17:30 Uhr

18:00 Uhr

St. Sebastian

12:10 Uhr

19:30 Uhr

**Mittwoch**

Feier der Vesper (Abendgebet der Kirche)

Eucharistiefeier

Wir beten für Albert Droll; Dr. Alfons Kohr; Graf Peter Zichy.

Adventskonzert des Ursulinengymnasiums

Rosenkranz in der Bruder-Klaus-Kapelle

Eucharistiefeier (Rorate) in der Bruder-Klaus-Kapelle

Wir beten für Familien Steib und Börlin; Familien Seeber und Treiber.

Eucharistiefeier

Gebetskreis (bis 20:30 Uhr)

**Donnerstag**

Jesuitenkirche

**18. Dez.**

18:00 Uhr

18:40 Uhr

St. Sebastian

9:00 Uhr

9:30 Uhr

10:00 Uhr

**Donnerstag**

Eucharistiefeier

Wir beten für Wilma Bergmann; Helena und Stanislaw Klimaszew

Beichtgelegenheit mit 3 Beichtvätern (bis 20:00 Uhr)

Eucharistiefeier

Wir beten für Elisabeth Maldinger (Jahrtagstiftung);

Verstorbene der Familie Marx-Skibba, Gretel Groß;

Verstorbene der Familien Kubus und Gwiosda,

Günther Pfeil und Rosa Vogt und in besonderen Anliegen.

Eucharistische Anbetung (bis 12:00 Uhr)

Beichtgelegenheit (bis 12:00 Uhr)

**Freitag**

Jesuitenkirche

**19. Dez.**

6:15 Uhr

11:00 Uhr

17:00 Uhr

18:00 Uhr

Liebfrauen

18:00 Uhr

St. Sebastian

8:00 Uhr

10:45 Uhr

**Freitag**

Roratemesse in der Krypta

mit anschließendem Frühstück im Franz-Xaver-Saal

Wortgottesdienst des Ursulinengymnasiums

Beichtgelegenheit mit 2 Beichtvätern (bis 17:45 Uhr)

Eucharistiefeier

Wir beten für Johanna und Gerhard Vögele (Stiftungsjahrtag).

Eucharistiefeier in der Bruder-Klaus-Kapelle

Familiengottesdienst

Wir beten für Franz Seeber.

Jahresschlussgottesdienst

der Johannes-Kepler-Hauptschule

Schulgottesdienst

der Johannes-Kepler-Grundschule

**Samstag**

Jesuitenkirche

**20. Dez.**

11:00 Uhr

16:00 Uhr

18:00 Uhr

**Samstag**

Taufe von Lavinia Brox

Beichtgelegenheit mit 2 Beichtvätern (bis 17:30 Uhr)

Eucharistiefeier zum Sonntagsbeginn

Wir beten für Hilde Bender (Stiftungsjahrtag);

Verstorbene der Familie Schuler; Maria Walusek; Jadwiga, Josef, Ryszard.

## Mittendrin! Gottesdienste vom 13. Dezember 2008 bis 11. Januar 2009

---

St. Sebastian	9:00 Uhr	Eucharistiefeier Wir beten für Günter und Max Mayr.
	11:00 Uhr	Morgenimpuls
	15:00 Uhr	Beichtgelegenheit (bis 16:00 Uhr)
	17:00 Uhr	Eucharistiefeier zum Sonntagsbeginn Wir beten für Eugen Mülbert, Familien Lindl und Bechtold, Engelbert und Maria Hoffmann, Erich Unsöld und Eltern; Susanne Petzold; Verstorbene der Familie Wellenreuther; Dr. Otto Weinert; Lisa und Anton Stößer und Familie Kreideweis.

---

### Sonntag

Jesuitenkirche

### 21. Dez.

### Vierter Adventssonntag

9:30 Uhr

Eucharistiefeier

10:30 Uhr

Eucharistiefeier in spanischer Sprache

11:30 Uhr

Eucharistiefeier · Jesuiten

18:00 Uhr

Eucharistiefeier

Musik für Violoncello und Orgel

*Türkollekte für die Orgel!*

Liebfrauen

9:30 Uhr

Eucharistiefeier in der Bruder-Klaus-Kapelle

*Kollekte für die Kirchengemeinschaft!*

10:45 Uhr

Eucharistiefeier in ukrainischem Ritus: Heiliger Nikolaus  
in der Bruder-Klaus-Kapelle

St. Sebastian

9:30 Uhr

Eucharistiefeier · Mannheimer Evangelisierungsteam

11:00 Uhr

Eucharistiefeier in italienischer Sprache

---

### Montag

Jesuitenkirche

### 22. Dez.

### Montag

18:00 Uhr

Eucharistiefeier

Wir beten für Max und Irene Schrieder.

---

### Dienstag

Jesuitenkirche

### 23. Dez.

### Dienstag

18:00 Uhr

Eucharistiefeier

Wir beten für Franz Josef Horn.

St. Sebastian

9:00 Uhr

Eucharistiefeier · Seniorengottesdienst

Wir beten für Martha Ruffing, Wieslaw Gwardjak, Katharina Banka, Rudolf Seyfried und in besonderen Anliegen.

10:00 Uhr

Beichtgelegenheit (bis 12:00 Uhr)

19:00 Uhr

Andacht zum Advent

**Mittwoch**  
Jesuitenkirche

**24. Dez. Heiliger Abend – Adveniat Kollekte**

17:00 Uhr Feierliche Christmette  
Weihnachtliche Vocalmusik und Orgelmusik  
aus drei Jahrhunderten  
Chor der Jesuitenkirche

22:00 Uhr Feierliche Christmette  
Weihnachtliche Musik für Oboe und Streicher  
Christiane Richter, Sopran  
Seminarium Musicum

24:00 Uhr Christmette in spanischer Sprache

Liebfrauen 18:30 Uhr Eucharistiefeier in der Bruder-Klaus-Kapelle  
St. Sebastian 15:00 Uhr Kinderkrippenfeier  
17:00 Uhr Segensfeier für Familien  
21:00 Uhr Christmette · Mannheimer Evangelisierungsteam  
23:00 Uhr Christmette in italienischer Sprache



---

**Donnerstag**

**25. Dez. Weihnachten – Hochfest der Geburt des Herrn –  
Adveniat-Kollekte**

Jesuitenkirche 10:00 Uhr Feierliches Hochamt  
Pastoralmesse in C und Motette „Pastores loquebantur“  
von Franz Xaver Brixl  
Chor der Jesuitenkirche, Solisten, Seminarium Musicum

12:00 Uhr Eucharistiefeier  
Arien aus dem „Messias“ von Georg Friedrich Händel  
Julia Weigel, Sopran

12:00 Uhr Eucharistiefeier in spanischer Sprache *in der Krypta*

17:00 Uhr Feierliche Weihnachtsvesper  
mit mehrstimmigen Psalmengesängen  
Schola Gregoriana

18:00 Uhr Eucharistiefeier  
Weihnachtsmusik von Johann Sebastian Bach und M. Klajn  
Miklòs Klajn, Bass

St. Sebastian 9:30 Uhr Festliche Eucharistie  
mitgestaltet vom Chor St. Sebastian  
„Missa St. Josephi“ von Johann Christoph Pez  
„Transeamus usque Bethlehem“ von Joseph Schnabel

11:00 Uhr Eucharistiefeier in italienischer Sprache

## Mittendrin! Gottesdienste vom 13. Dezember 2008 bis 11. Januar 2009

---

<b>Freitag</b>	<b>26. Dez.</b>	<b>Heiliger Stephanus</b> , erster Märtyrer (2. Weihnachtstag)
Jesuitenkirche	10:00 Uhr	Feierliches Hochamt Gregorianische Gesänge und Missa de Angelis Schola Gregoriana
	11:30 Uhr	Eucharistiefeier
	16:00 Uhr	Orgelkonzert La Nativité du Seigneur (Die Geburt des Herrn) Tobias Breitner, Orgel
Liebfrauen	18:00 Uhr	Eucharistiefeier
St. Sebastian	9:30 Uhr	Festliche Eucharistiefeier in der Bruder-Klaus-Kapelle
	9:30 Uhr	Eucharistiefeier - Mannheimer Evangelisierungsteam

---

<b>Samstag</b>	<b>27. Dez.</b>	<b>Fest des Heiligen Johannes</b> , Apostel, Evangelist
Jesuitenkirche	15:00 Uhr	Taufe (spanisch) von Andrew Schuyler Galan
	16:00 Uhr	Beichtgelegenheit (bis 17:30 Uhr)
	18:00 Uhr	Eucharistiefeier zum Sonntagsbeginn mit Weinsegnung (bitte Weingläser mitbringen, wir trinken im Anschluss an den Gottesdienst den gesegneten Johanneswein) Wir beten für Albert Droll; Maria und Franz Handlos und Pfr. Prof. Dr. Zimmermann.
St. Sebastian	9:00 Uhr	Eucharistiefeier Wir beten für Wilhelmine Fuß (Jahrtagsstiftung), Familie Kruppa-Badura; Verstorbene, Verwandte und Bekannte von Stieglitz.
	11:00 Uhr	Morgenimpuls
	17:00 Uhr	Eucharistiefeier mit Weinsegnung; anschließend Verkostung des gesegneten Weines Wir beten für Dr. Otto Weinert und Karl Gordt.

---

<b>Sonntag</b>	<b>28. Dez.</b>	<b>Fest der Heiligen Familie</b>
Jesuitenkirche	9:30 Uhr	Eucharistiefeier
	10:30 Uhr	Eucharistiefeier in spanischer Sprache
	11:30 Uhr	Eucharistiefeier - Jesuiten
	18:00 Uhr	Eucharistiefeier
Liebfrauen	9:30 Uhr	Eucharistiefeier in der Bruder-Klaus-Kapelle Familiengottesdienst <i>Kollekte für die Kirchengesamtheit!</i>
	10:45 Uhr	Eucharistiefeier in ukrainischem Ritus in der Bruder-Klaus-Kapelle
St. Sebastian	9:30 Uhr	Eucharistiefeier - Mannheimer Evangelisierungsteam
	11:00 Uhr	Eucharistiefeier in italienischer Sprache



**Montag**                    **29. Dez.**                    **Fünfter Tag der Weihnachtsoktav**  
Jesuitenkirche            18:00 Uhr                    Eucharistiefeier

---

**Dienstag**                    **30. Dez.**                    **Sechster Tag der Weihnachtsoktav**  
Jesuitenkirche            18:00 Uhr                    Eucharistiefeier  
St. Sebastian              9:00 Uhr                    Eucharistiefeier · Seniorengottesdienst  
Wir beten für Mina Krotz und Gisela Stiefel.  
18:30 Uhr                    Eucharistische Anbetung (bis 20:30 Uhr)

---

**Mittwoch**                    **31. Dez.**                    **Siebter Tag der Weihnachtsoktav**  
Jesuitenkirche            18:00 Uhr                    Feierlicher Jahresschlussgottesdienst  
mit eucharistischer Aussetzung  
mit Werken für Trompete und Orgel  
von Georg Phillip Telemann  
Marc König, Trompete  
Liebfrauen                 18:00 Uhr                    Eucharistiefeier zum Jahresschluss  
in der Bruder-Klaus-Kapelle  
St. Sebastian              12:10 Uhr                    Eucharistiefeier zum Jahresschluss  
23:00 Uhr                    Eucharistische Anbetung (bis 24:00 Uhr)

---

**Donnerstag**                    **1. Januar**                    **Neujahr – Hochfest der Gottesmutter Maria**  
Jesuitenkirche            10:00 Uhr                    Eucharistiefeier  
11:30 Uhr                    Eucharistiefeier  
12:00 Uhr                    Eucharistiefeier in spanischer Sprache *in der Krypta*  
18:00 Uhr                    Eucharistiefeier  
St. Sebastian              11:00 Uhr                    Eucharistiefeier in italienischer Sprache

---

**Freitag**                      **2. Januar**                    **Heiliger Basilius der Große** und  
**Heiliger Gregor von Nazianz**, Bischöfe, Kirchenlehrer  
Jesuitenkirche            17:00 Uhr                    Beichtgelegenheit (bis 17:30 Uhr)  
18:00 Uhr                    Eucharistiefeier  
Liebfrauen                 17:30 Uhr                    Rosenkranz in der Bruder-Klaus-Kapelle  
18:00 Uhr                    Eucharistiefeier in der Bruder-Klaus-Kapelle

---

**Samstag**                      **3. Januar**                    **Samstag der Weihnachtszeit**  
Jesuitenkirche            11:00 Uhr                    Trauung (italienisch) von Ajsa Etmovic und Calogero Frumusa  
16:00 Uhr                    Beichtgelegenheit (bis 17:30 Uhr)  
18:00 Uhr                    Eucharistiefeier zum Sonntagsbeginn  
Wir beten für Norbert Ahr.

## Mittendrin! Gottesdienste vom 13. Dezember 2008 bis 11. Januar 2009

---

St. Sebastian	9:00 Uhr	Eucharistiefeier mit Aussendung der Sternsinger
	11:00 Uhr	Morgenimpuls
	15:00 Uhr	Beichtgelegenheit (bis 16:00 Uhr)
	17:00 Uhr	Eucharistiefeier zum Sonntagsbeginn Wir beten für Karl Gordt, Ernesto Bermudo und Brigido Bula jr.

---

<b>Sonntag</b>	<b>4. Januar</b>	<b>Zweiter Sonntag nach Weihnachten</b>
Jesuitenkirche	9:30 Uhr	Eucharistiefeier
	10:30 Uhr	Eucharistiefeier in spanischer Sprache
	11:30 Uhr	Eucharistiefeier · Jesuiten
	18:00 Uhr	Eucharistiefeier
Liebfrauen	9:30 Uhr	Eucharistiefeier in der Bruder-Klaus-Kapelle <i>Kollekte für die Kirchensanierung!</i>
St. Sebastian	9:30 Uhr	Eucharistiefeier · Mannheimer Evangelisierungsteam
	11:00 Uhr	Eucharistiefeier in italienischer Sprache

---

<b>Montag</b>	<b>5. Januar</b>	<b>Montag der Weihnachtszeit</b>
Jesuitenkirche	18:00 Uhr	Eucharistiefeier

---

<b>Dienstag</b>	<b>6. Januar</b>	<b>Hochfest Erscheinung des Herrn – Afrika-Kollekte</b>
Jesuitenkirche	10:00 Uhr	Feierliches Hochamt mit Rückkehr der Sternsinger Arien aus „Messias“ von Georg Friedrich Händel
	11:30 Uhr	Eucharistiefeier · Jesuiten
	12:30 Uhr	Eucharistiefeier in spanischer Sprache
	18:00 Uhr	Eucharistiefeier Lieder von Peter Cornelius Miklòs Klajn, Bass
Liebfrauen	9:30 Uhr	Eucharistiefeier in der Bruder-Klaus-Kapelle
St. Sebastian	9:30 Uhr	Eucharistiefeier · Mannheimer Evangelisierungsteam
	11:00 Uhr	Eucharistiefeier in italienischer Sprache

---

<b>Mittwoch</b>	<b>7. Januar</b>	<b>Mittwoch nach Erscheinung</b>
Jesuitenkirche	18:00 Uhr	Eucharistiefeier
Liebfrauen	17:30 Uhr	Rosenkranz in der Bruder-Klaus-Kapelle
	18:00 Uhr	Eucharistiefeier in der Bruder-Klaus-Kapelle Wir beten für Franz und Elisabeth Dumont geb. Breuning (Jahrtagstiftung).
St. Sebastian	12:10 Uhr	City-Messe
	19:30 Uhr	Gebetskreis (bis 20:30 Uhr)



<b>Donnerstag</b>	<b>8. Januar</b>	<b>Donnerstag nach Erscheinung</b>
Jesuitenkirche	18:00 Uhr	Eucharistiefeier
St. Sebastian	9:00 Uhr	Eucharistiefeier Wir beten für Paul und Elisabeth Kubus und Angehörige, Johann Stach und Gretel Groß.
	9:30 Uhr	Eucharistische Anbetung (bis 12:00 Uhr)
	11:15 Uhr	Beichtgelegenheit (bis 12:00 Uhr)

---

<b>Freitag</b>	<b>9. Januar</b>	<b>Freitag nach Erscheinung</b>
Jesuitenkirche	17:00 Uhr	Beichtgelegenheit (bis 17:30 Uhr)
	18:00 Uhr	Eucharistiefeier
Liebfrauen	18:00 Uhr	Eucharistiefeier in der Bruder-Klaus-Kapelle

---

<b>Samstag</b>	<b>10. Januar</b>	<b>Samstag nach Erscheinung</b>
Jesuitenkirche	16:00 Uhr	Beichtgelegenheit (bis 17:30 Uhr)
	18:00 Uhr	Eucharistiefeier zum Sonntagsbeginn Wir beten für Josef und Maria Eble.
St. Sebastian	9:00 Uhr	Eucharistiefeier
	11:00 Uhr	Morgenimpuls <i>Keine Beichtgelegenheit!</i>
	15:00 Uhr	Trauung Familie Calle/Diaz
	17:00 Uhr	Eucharistiefeier zum Sonntagsbeginn Wir beten für Karl Gordt.

---

<b>Sonntag</b>	<b>11. Januar</b>	<b>Erster Sonntag im Jahreskreis, Taufe des Herrn</b>
Jesuitenkirche	9:30 Uhr	Eucharistiefeier
	10:30 Uhr	Eucharistiefeier in spanischer Sprache
	11:30 Uhr	Eucharistiefeier · Jesuiten
	18:00 Uhr	Eucharistiefeier <i>Türkollekte für die Orgel!</i>
Liebfrauen	9:30 Uhr	Eucharistiefeier in der Bruder-Klaus-Kapelle <i>Kollekte für die Kirchensanierung!</i>
St. Sebastian	9:30 Uhr	Eucharistiefeier · Mannheimer Evangelisierungsteam
	11:00 Uhr	Eucharistiefeier in italienischer Sprache

---

### **Weitere regelmäßige Eucharistiefeiern an Sonntagen**

8:30 Uhr	Bürgerspital
9:15 Uhr	Spitalkirche in polnischer Sprache
12:00 Uhr	Spitalkirche in polnischer Sprache
19:00 Uhr	Schlosskirche: Katholische Hochschulgemeinde



## MittendrIn! Termine und Meldungen aus den Gemeinden

Sonntag, 14. Dezember,  
18 Uhr, Paradeplatz

### **Das Friedenslicht aus Betlehem.**

Auch in diesem Jahr bringen Pfadfinderinnen und Pfadfinder das Friedenslicht aus Bethlehem in unsere Gemeinden. Das Licht, das in Bethlehem entzündet und in ganz Europa und darüber hinaus weitergereicht wird, ist längst zu einem besonderen Symbol in der Weihnachtszeit geworden. Am dritten Advent wird das Licht mit dem Zug in rund 30 Städte in ganz Deutschland gebracht. Ankunft in Mannheim um 18.00 Uhr auf dem Paradeplatz.

Das Friedenslicht macht deutlich, dass wir im Einsatz für den Frieden nicht nur auf uns selber bauen.

Wir bauen auf Jesus Christus, bei dessen Geburt den Menschen der „Frieden auf Erden“ verkündet wurde.

Montag, 15. Dezember,  
19.30 Uhr  
**Ökumenisches  
Hausgebet.  
Die Glocken der Stadt  
laden ein.**

Mittwoch, 17. Dezember,  
15 Uhr, St. Sebastian,  
Cafeteria  
**Altenwerk  
Seniorenachmittag –  
Adventsfeier.**

Donnerstag, 18. Dezember,  
15 Uhr, Franz-Xaver-Saal,  
A4, 2  
**Altenwerk  
Seniorenachmittag –  
Adventsfeier.**

Montag, 5. Januar 2009,  
14.30 Uhr, St. Sebastian,  
Cafeteria  
**Altenwerk – Besuch  
der Sternsinger.**

Vorschau:  
Sonntag, 18. Januar 2009,  
9.30 Uhr, St. Sebastian  
**Festliche Eucharistie  
zum Patrozinium der  
Kirche des Heiligen  
Sebastian, Patron von  
Mannheim. Es singt der  
Chor St. Sebastian und  
Jesuitenkirche. An-  
schließend Gemeinde-  
feier in F2, 6.**

**Der Flohmarkt am  
7. November für die  
Renovierung der Lieb-  
frauenkirche erbrachte  
einen stolzen Erlös über  
EUR 890,-. Allen, die  
dazu beigetragen haben,  
herzlichen Dank.**

**Der Citypunkt F2  
und das Pfarrbüro  
St. Sebastian sind  
vom 24. Dezember  
bis einschließlich  
6. Januar 2009  
geschlossen!**

Bitte beachten Sie die  
geänderten Öffnungs-  
zeiten im Pfarrbüro der  
Jesuitenkirche vom  
24. Dezember 2008 bis  
2. Januar 2009.

Mittwoch, 24. Dezember  
9 bis 12 Uhr.

Montag, 29. Dezember,  
Dienstag, 30. Dezember  
9 bis 12 Uhr und  
14 bis 16 Uhr.

Mittwoch, 31. Dezember  
9 bis 12 Uhr.

Freitag, 2. Januar 2009  
geschlossen!

Ab Montag, 5. Januar,  
gelten wieder die üblichen  
Öffnungszeiten.

## Lernen Sie unsere Kindertagesstätten kennen!

### **Beichtgelegenheit vor Weihnachten**

*Dienstag, 16. Dezember,  
19 Uhr, Bußgottesdienst in  
St. Sebastian.*

Donnerstag, 18. Dezember,  
*St. Sebastian*, 10 bis 12 Uhr,  
mit zwei Beichtvätern.

Donnerstag, 18. Dezember,  
*Jesuitenkirche*,  
18.40 bis 20 Uhr,  
mit drei Beichtvätern.

Freitag, 19. Dezember,  
*Jesuitenkirche*,  
17 bis 17.45 Uhr,  
mit zwei Beichtvätern.

Samstag, 20. Dezember,  
*St. Sebastian*  
15 bis 16 Uhr,  
mit zwei Beichtvätern.

Samstag, 20. Dezember,  
*Jesuitenkirche*,  
16 bis 17.30 Uhr,  
mit zwei Beichtvätern.

Dienstag, 23. Dezember,  
*St. Sebastian*,  
10 bis 12 Uhr,  
mit zwei Beichtvätern.

### **Kindertagesstätte St. Alfons**

Kirchenstraße 8, 68159 Mannheim, Telefon 0621-22624,  
Email: [kita.stalfons@citypastoral-ma.de](mailto:kita.stalfons@citypastoral-ma.de)  
Wir betreuen 88 Kinder aus 14 Nationen in vier Gruppen  
im Alter von drei Jahren bis zum Schuleintritt. Dieses  
bunte Miteinander bringt Schwung in unsere Ge-  
meinschaft und regt zu Toleranz und Verständnis an.  
Spielerisch lernen unsere Kinder fremde Kulturen und  
ihre jeweiligen religiösen Feste kennen.

### **Kindertagesstätte St. Ignatius**

M 6, 13-14, 68161 Mannheim, Telefon: 0621-27624,  
Email: [kindergarten@jesuitenkirchemannheim.de](mailto:kindergarten@jesuitenkirchemannheim.de)  
Unsere Kinder spielen und lernen in zwei Gruppenräu-  
men. Stolz sind wir auf unser großes Freizeitgelände,  
das in jeder Jahreszeit den Kindern viel Raum zur Ent-  
faltung ihrer eigenen Kreativität bietet.

### **Kindertagesstätte St. Sebastian**

R 7, 12, 68161 Mannheim, Tel.: 0621-26973,  
Email: [kiga.st.sebastian@t-online.de](mailto:kiga.st.sebastian@t-online.de)  
Im kommenden Jahr haben wir Großes vor:  
Mit voller Energie wird auch die Seelsorgeeinheit  
Mannheim City eine Kinderkrippe einrichten, da wir die  
Sorgen und Nöte der Familien und jungen Frauen sehen  
und darauf antworten.

## **Bericht aus der Sitzung des Pfarrgemeinderates am 17. November 2008**

Der Pfarrgemeinderat beschäftigt sich mit der Qualitätssicherung in den Kindergärten der Seelsorgeeinheit.

In den Kindergärten wird das Qualitätsmanagement „Quintessenz“ der Erzdiözese eingeführt. Es soll die Qualität der angebotenen pädagogischen Arbeit sichern und fortführen. Als Quintessenzbeauftragter wird der Kindergartenbeauftragte des Stiftungsrates Herr Erich Schumacher berufen.

Aus dem Stiftungsrat berichtet Herr Dr. Becker:

Die Glocken der Jesuitenkirche benötigen neue Glockenstühle, da die Schwingungen der Glocken die Standfestigkeit der Türme auf Dauer beeinträchtigen.

Die Finanzierung der Sanierung der Liebfrauenkirche ist noch nicht gesichert. Die Gemeinde kann aus eigenen Mitteln keinen Beitrag leisten. Der Wille der Bischofsleitung zur Sanierung der Kirche ist unverändert positiv.

Die Sanierung der Fassade der St. Sebastianskirche ist im Plan der Baumaß-

nahmen anlässlich des Katholikentags 2012. Die Finanzierung muss noch beschlossen werden.

Zum Ausgleich der Rechnungslegung für die Haushaltsjahre 2006/7 sind EUR 496.300,00 aus dem Ausgleichsstock der Gesamtkirchengemeinde und EUR 91.316,64 aus Rücklagen der Kirchengemeinde notwendig.

Der Haushaltsplan 2008/9 kann nur durch eine Zuweisung aus dem Ausgleichsstock in Höhe von EUR 382.600,00 ausgeglichen werden. Weitere Einsparungsmöglichkeiten sind im laufenden Haushaltszeitraum notwendig.

Der Plan mit einem Volumen von EUR 3.056.016,00 für den Kirchengemeindehaushalt und EUR 1.584.800,00 für die Kindergärten wird mit einer Enthaltung vom Pfarrgemeinderat auf Empfehlung des Stiftungsrates beschlossen.

Der Pfarrgemeinderat stimmt dem vorgelegten Gottesdienstplan an den Weihnachts- und Osterfeiertagen zu.

Die Seelsorgeeinheit muss nach Anordnung des Erzbischöflichen Ordinariats bis Ende 2009 ein pastorales Konzept vorlegen.

### **Stiftung Jesuitenkirche**

Dank der großzügigen Spenden vieler Menschen konnte der Förderverein zur Wiederherstellung und Erhaltung der Jesuitenkirche der neu errichteten kirchlichen Stiftung öffentlichen Rechts zur Erhaltung der Jesuitenkirche ein bedeutendes Startkapital übergeben. Die Stiftung soll nachhaltig den Erhalt des baulichen Zustands der Jesuitenkirche

sichern. Ein herzliches Vergelt's Gott den Stifterinnen und Stiftern. Alle Freunde der Jesuitenkirche werden überzeugt sein, dass weitere Zustiftungen zur Erreichung des Stiftungszieles notwendig und damit sehr erwünscht sind. Auskünfte erteilen ihnen gerne Herr Dekan Karl Jung und der Leiter der Seelsorgeeinheit P. Hans-Joachim Martin SJ.

## Die Sternsinger kommen...



Ständig wird in den Medien für alles ein „Superstar“ gesucht, sei es ein Popstar, ein Fußballstar, ein Supermodel oder Supertalent. Vielleicht brauchen wir das, weil wir nicht mehr an das Besondere in den Menschen glauben? Dabei gibt es, wenn wir uns wirklich umschaun, viele Stars unter uns, auf die nicht das Licht der Öffentlichkeit gerichtet ist. Solche „Superstars“ sind Kinder, die sich für andere Kinder einsetzen und an der weltweit größten Kinderhilfsaktion teilnehmen: der Aktion Dreikönigssingen.

Von Samstag, dem 3. Januar 2009 bis Dienstag, 4. Januar 2009 werden unsere Sternsinger wieder in der Innenstadt unterwegs sein. Wünschen Sie einen Besuch, so können Sie die Anmeldekarten, die in allen drei Kirchen (Jesuitenkirche, St. Sebastian und in der Bruder Klaus Kapelle der Liebfrauenkirche) ausliegen, ausfüllen und im Citypunkt F 2, 6 oder im Pfarrbüro an der Jesuitenkirche abgeben. Sie können uns auch telefonisch unter der Nummer 0163-3918324 (Frau Baumgärtner) oder 0621-1268877 (Sr. Simone) erreichen und einen Termin vereinbaren.

# 20\*C+M+B+09

**Christus Mansionem Benedicat** – Christus segne dieses Haus, schreiben die Kinder und Jugendlichen, in Gewändern der drei Könige Kaspar, Melchior und Balthasar gehüllt, an die Türpfosten und wünschen allen Gottes Segen  
Am Samstag, dem 3. Januar werden die Kinder und Jugendlichen um 9 Uhr in der Marktmesse in St. Sebastian ausgesendet und feiern ihren Rückkehrgottesdienst am Dienstag, dem 6. Januar um 10 Uhr in der Jesuitenkirche. Am Donnerstag, dem 8. Januar dürfen acht Kinder zum Sternsingerempfang der Landesregierung nach Stuttgart reisen. Sie haben an einem Wettbewerb teilgenommen, und ihr Beitrag, ein Lied zum Thema „Kinder suchen Frieden“, wurde ausgewählt.

Mehr Infos: [www.sternsinger.de](http://www.sternsinger.de)

*Übrigens: Jede Sternsingergruppe hat einen Ausweis dabei, der sie zum Sammeln berechtigt.*

## Nach zweijähriger Vakanz ist der Vorstand des Kirchenchores St. Sebastian wieder komplett

Wie jedes Jahr begann unser Kirchenchor St. Sebastian seine Chorversammlung am 22. 11. 2008 mit der Feier der heiligen Messe gemeinsam mit unserem Präses Pater Martin im Gedenken an die Verstorbenen des Chors. Schwerpunkt der diesjährigen Chorversammlung waren die Ehrung von Chormitgliedern, die sich durch langjährigen aktiven Dienst um den Chor verdient gemacht hatten sowie Neuwahlen.

Unser Präses ehrte folgende Mitglieder:

**Pamela Bauer** für 20 Jahre,

**Franz Stößer** für 25 Jahre,

**Marliese Schumacher** und **Gerhard Rose** für 50 Jahre,

**Franz Englert** für 60 Jahre sowie

**Gisela Göhring** für 65 Jahre aktiven Gesang im Dienst der musica sacra.

Unser Chorleiter **Bernhard Schlichter** ließ unsere Aufführungen seit der vergangenen Chorversammlung Revue passieren und gab einen Ausblick auf die Projekte des kommenden Jahres. So werden die Proben ganz im Zeichen der „Wiener Klassik“ mit Bruckner, Haydn und Mozart stehen. Nach dem Bericht unseres Kassenwarts **Werner Stumpf** und der einstimmigen Entlastung des Vorstands standen Neuwahlen an.

Für das Amt der Chorvorsitzenden vorgeschlagen und bei einer Enthaltung bestätigt wurde **Marianne Perner**. Damit hat die Doppelbelastung von **Werner Stumpf** als Kassenwart und kommissarischer Vorsitzender der letzten beiden Jahre ein Ende. Ihm und dem gesamten Vorstandsteam sei an dieser Stelle nochmals herzlich gedankt. **Erhard Krauß** stellte sich für das Amt des Schriftführers zur Verfügung und wurde einstimmig gewählt. Kassenwart **Werner Stumpf**, die Kassenprüfer **Hans Göhring** und **Gerhard Rose** wurden in ihren Ämtern einstimmig bestätigt. Als Vorstandsteammitglieder stellten sich wieder **Brigitte Krauß**, unsere Notenwartin **Marliese Schumacher** sowie **Klaus Perner** zur Verfügung.



Mit unserem Präses Pater Martin und unserem Chorleiter **Bernhard Schlichter** bilden sie das Vorstandsteam des Kirchenchores St. Sebastian. Nach einer umfangreichen Tagesordnung hatten sich die Chormitglieder eine Stärkung in Form des gemeinsamen Abendessens verdient. Ausnahmsweise schloss sich an die Chorversammlung noch ein eigener Ehrungsabend für **Marliese Schumacher**, **Gerhard Rose** und **Franz Englert** an und mit einem geselligen Beisammensein klang der Abend aus.

Neue Sängerinnen und Sänger sind uns zu unseren Proben jeden Montag von 20–21:30h herzlich willkommen. **Erhard Krauß**



## **Cäcilienfest des Chors der Jesuitenkirche**

*Das traditionelle Chorphatrozinium zu Ehren der Hlg. Cäcilia – Schutzpatronin der Kirchenchöre – wurde am 22.11.2008 festlich gefeiert.*

*Zunächst verlieh der Chor der Jesuitenkirche der Vorabendmesse zum Christkönigsfest eine besondere Note mit Johann Michael Haydns „Missa Tempore Quadragesimae“ und dem „Vater unser“ in der Vertonung von Nicolas Kedrov.*

*Im Anschluss daran begaben sich die geladenen Gäste und die Sänger/Innen zur weltlichen Feier in den Ignatiussaal, der durch seine geschmackvolle Dekoration mit Naturmaterialien und vielen Kerzen ein anheimelndes Ambiente ausstrahlte.*



*Nach dem Festschmaus – auch das Büfett war eine Augenweide – würdigte Tobias Eisele, 1. Vorsitzender des Chors, zwei Sängerinnen für ihren langjährigen Dienst an der Musica Sacra (Frau Gerda Reimann, 25Jahre, und Frau Christa Spatz, 10 Jahre) und überreichte den Damen entsprechende Urkunden und kleine Präsentе.*

*Auch Dekan Karl Jung fand lobende Worte für den Chor, der mit seinem engagierten Gesang die Feier der Liturgie im Verlaufe des Kirchenjahrs bereichert.*



*Weitere Höhepunkte waren das Klavierspiel von Tobias Breitner, der in Erinnerung des Wirkens von Ernst Toch (1912 – 1928 Dozent für Musiktheorie und Komposition an der Musikhochschule in Mannheim) einige Klavierstücke exzellent interpretierte, und die Aufführung von Tochs „Fuge aus der Geographie“ für sprechenden Chor, die begeistert aufgenommen wurde.*

*Einhellig wurde festgestellt, dass das diesjährige Cäcilienfest besonders stimmungsvoll gewesen sei. Brita Reitter*

## Die Citypastoral und das Haus der katholischen Kirche



Die Citypastoral begreift sich als Netzwerk kirchlicher Angebote in Mannheims Innenstadt. Sichtbares Zentrum ist das im Mai 2007 eröffnete „Haus der katholischen Kirche“ in F 2, 6 mit dem **Citypunkt F 2**. Der Citypunkt versteht sich als kirchliches Kommunikations- und Informationszentrum. Viele kirchliche und religiöse Informationen in der Stadt laufen hier zusammen, werden gebündelt und nach Interessenlage weiter gegeben.

### *Öffnungszeiten:*

Montag bis Freitag von 9-18 Uhr  
und Samstag von 9-16 Uhr,  
Telefon 06 21 . 40 04 12-0 oder  
[www.citypastoral-mannheim.de](http://www.citypastoral-mannheim.de)

Im Haus der katholischen Kirche treffen Sie an:

### **Das Pfarrbüro St. Sebastian**

mit dem Leiter der Seelsorgeeinheit  
und dem Pastoralteam.

Telefon 06 21 . 40 04 12-0



### **Das Mannheimer Evangelisierungsteam** mit ihrer Neugründung

„**Geistliche Gemeinschaft**“. Diese Gemeinschaft versteht sich als ein Zusammenschluss von Menschen in der Katholischen Kirche, die ihre persönliche Gottesbeziehung intensivieren möchte, um daraus den Grundauftrag der Kirche zur Evangelisierung zu unterstützen, zu gestalten und zu fördern.

*Öffnungszeiten:* Montag, Mittwoch  
und Freitag von 9-12 Uhr,  
Dienstag von 14-17 Uhr und  
Donnerstag von 18 bis 20 Uhr,  
Telefon 06 21 . 15 68 033,  
[www.m-et.de](http://www.m-et.de)

## Die Offene Tür

ist ein Angebot der persönlichen Beratung bei Konflikten, Sorgen, schweren Entscheidungen, Glaubensfragen und psychischen Problemen.

*Öffnungszeiten:*

Montag, Dienstag, Donnerstag,  
Freitag von 10-12 und 14-18 Uhr,  
Mittwoch von 14-18 Uhr,  
Telefon 06 21 . 1 60 66.



*Frau Zimmermann Frau Schäfer Pater Kiechle und Pater Huber*

## Die Katholische-Familien-Bildungs-Stätte

ist ein Treffpunkt für Groß und Klein. Hier werden Kurse angeboten, die sich an alle Familienmitglieder richten. Im Programm finden sich Kurse mit Säuglingen (PEKIP), Malkurse für Eltern und Kinder, kreatives Gestalten und Computerkurse. Das interkulturelle Angebot zur Förderung der Integration ausländischer Familien ist ebenfalls ein Schwerpunkt. Hier gibt es gemeinsame Deutschkurse für Eltern und Kinder. *Öffnungszeiten Sekretariat:* Montag bis Freitag von 9-12 Uhr, Donnerstag von 14-16 Uhr, mehr unter [www.fbs-mannheim.de](http://www.fbs-mannheim.de)



## Café und Vinothek „La esquina“

Bei einer gemütlichen Tasse Kaffee kann man durch die großen Glasfronten das Marktreiben beobachten oder spanische Spezialitäten erwerben.

*Öffnungszeiten:*

Dienstag bis Freitag  
von 10 bis 20 Uhr,  
Samstag von 10-18 Uhr,  
Montag geschlossen.



# Blitzlichter im Kirchenjahr 2008



## **Sternsinger sind Glückbringer**

Vom 2. bis 5. Januar waren 25 Kinder und Jugendliche aus unserer Pfarrei zusammen mit ihren erwachsenen Betreuerinnen in Mannheims Innenstadt unterwegs. EUR 4.780 Euro ersammelten sie für verschiedene Projekte in Afrika, Lateinamerika, Asien, Ozeanien und Osteuropa. In diesem Jahr feierte die Sternsingeraktion ihr 50jähriges Jubiläum.



## **Die Innenstadtpfarrei St. Sebastian feierte am Sonntag, 20. Januar, das Patrozinium ihrer Marktplatzkirche.**

Die beiden Chöre von der Jesuiten- und Sebastianskirche sangen die Messe in C-Dur D 452 - opus 48 von Franz Schubert. Der heilige Sebastian wird als Patron für ganz Mannheim verehrt. Diese Tradition erinnert an das alte Dorf Mannheim, dessen Kirche ebenfalls Sebastian geweiht war. Mit der ersten katholischen Pfarrkirche in kurfürstlicher Zeit wurde dieses Patrozinium wieder aufgegriffen. Die Sebastianskirche ist die älteste katholische Pfarrkirche in Mannheim mit knapp 302 Jahren.



## **Gottesdienst zum Valentinstag: Rote Rosen für alle**

„Für mich soll's rote Rosen regnen“, mit diesem Schlagertitel war ein besonders gestalteter Gottesdienst in der St. Sebastian Kirche für alle Verliebten am Valentinstag, 14. Februar, überschrieben.

## **Sonntagseinladung in Liebfrauen: So viele kamen noch nie**

Das Pfarrheim an der Liebfrauenkirche platzte am Sonntag, dem 24. Februar aus allen Nähten. Mehr als 180 wohnungslose und bedürftige

Menschen kamen zur Sonntagseinladung. Ein warmes Mittagessen, kleine, vorgezogene Ostergeschenke, später Kaffee und Kuchen und schließlich sogar musikalische Glanzpunkte vom Spanischen Chor brachten Bedürftige aus ganz Mannheim

### **Palmsonntag – Feier von Jesu Einzug in Jerusalem**

### **Ostern – feierlicher Höhepunkt des Kirchenjahres**

Zu besonders gestalteten und feierlichen Gottesdiensten der Kar- und Ostertage waren viele Gläubige eingeladen

### **Fronleichnam 2008**

Am 22. Mai gingen die Mannheimer Katholiken wieder auf die Straße – im wörtlichen Sinne: Der Festgottesdienst an diesem Feiertag begann auf dem Marktplatz. Die feierliche Prozession endete in der Jesuitenkirche.



an den Luisenring. Schwester Simone, die das Team aus fast 30 ehrenamtlichen Helfern leitet, ist zuversichtlich: „So viele waren es noch nie. Aber wir haben gut eingekauft, deshalb wird hier jeder satt werden“.

### **Chorversammlung des Kirchenchores von St. Sebastian am 1. März**

Am Samstag, dem 1. März gab es Grund zum Feiern. Irmgard Marx kann auf ihr 40-jähriges und Petra Maier auf ihr 25-jähriges Chorjubiläum zurückblicken.

und gekommen, ist doch das Osterfest der Höhepunkt des Kirchenjahres.

2008 war am 23. März einer der frühesten Ostertermine überhaupt. 1913 fiel das Fest letztmals auf diesen Tag.

### **23 Kinder feierten am Sonntag, dem 30. März in der Jesuitenkirche ihre Erstkommunion**

Damit steuerte eine lebendige und intensive Vorbereitungszeit ihrem Höhepunkt entgegen.

### **Frohe und erlebnisreiche Kinderbibeltage vom 2. bis 5. Mai.**

Mehrere Kinder und Jugendlichen beschäftigten sich in dieser Zeit mit unserem Grundgebet dem „Vater unser“.

### **80 Jahre Kindergarten St. Ignatius**

Beim diesjährigen Sommerfest am 14. Juni hatte unser Kindergarten St. Ignatius in M 6, 13-14 allen Grund zum Feiern.

## Gottesdienst zur Eröffnung des Paulusjahres

Mit einer gemeinsamen Eucharistiefeier begingen die Gemeinde St. Sebastian und das Mannheimer Evangelisierungsteam am 29. Juni in der Marktplatzkirche das Hochfest Petrus und Paulus.

für Kinder statt. Fast vierzig Kinder, auch mit Eltern folgten der Einladung der Gemeinde in die Unterkirche, so dass es in dem kleinen Gottesdienstraum eng wurde. Pater Hans-Joachim Martin SJ erzählte anschaulich die Lebensgeschichte des Patrons.

„inneres Gebäude“, sich selbst, mit Glauben zu füllen.

## Kein Mann fürs Museum

„Gerade Alfred Delp ist kein Mann für das Archiv oder das Museum. Er lässt sich nicht musealisieren. Er bleibt auch heute ein herausfordernder,



## Der Heilige Ignatius von Loyola, Patron der Jesuitenkirche

„Das Entscheidende am Patronatium ist, dass wir nicht nur in die Vergangenheit schauen, nicht nur schauen, wie unsere Patrone ihren Glauben gelebt haben, sondern dass wir versuchen, ihr Leben in unsere Zeit zu übersetzen“, dies sagte Dekan Karl Jung am 20. Juli beim Namensfest des Kirchenpatrons Ignatius in der Jesuitenkirche. Erstmals fand parallel zur Gemeindemesse in der Krypta ein Gottesdienst

## Missionarisch und Dialogisch

Die Liebfrauenkirche feierte am Sonntag, 14. September ihr Patronatsfest zu Ehren Marias, der Mutter Gottes. Außergewöhnliche Situationen erfordern außergewöhnliches Handeln. Seit mehr als einem Jahr ist der Innenraum der Liebfrauenkirche geschlossen. Pater Hans-Joachim Martin SJ wies in seiner Predigt darauf hin, dass die Situation der Liebfrauenkirche nicht nur zur „äußeren Sanierung“ aufrufe, sondern jeder aufgefordert sei, sein

unbequemer und unangepasster Jesuit“, dies sagte der Mainzer Kardinal Karl Lehmann am 4. September in Mannheim.

Lehmann äußerte sich in einem Pontifikalamt in der Mannheimer Jesuitenkirche, wo er eine Büste Alfred Delps enthüllte und segnete. „Es ist eine ganz hervorragende Statue Delps“, so der Kardinal später „sie zeigt etwas von der Eckigkeit und Kantigkeit dieses Mannes.“



### **Ich heiÙe Erbse und bin elf Monate alt**

Wie eng sich die Lebensgemeinschaft Tier und Mensch gestaltet, wurde im Tiersegnungsgottesdienst am 4. Oktober deutlich. Mehr als 70 Erwachsene und Kinder kamen zusammen mit ihren

Volksmund auch Marktplatzkirche genannt wird.

### **Auftakt der Sonntagseinladungen für Menschen in Armut und ohne Wohnung**

Mehr als 150 Gäste folgten am 19. Oktober der Einladung der Mannheimer Pfarrei

### **Mit Ross und Reiter durch Mannheims Innenstadt**

Mehr als 600 Kinder und Erwachsene waren mit ihren Laternen am Montag, 10. November, dem Vorabend des Gedenktages des Heiligen Martin von Tours, unterwegs.



Hunden, Katzen, Mäusen und Hamstern am Gedenktag des Heiligen Franz von Assisi in den Innenhof der St. Sebastian Kirche.

### **Markthändler und Kindergärten feiern am 11. Oktober gemeinsam Erntedank**

Die Symbolkraft der Gaben der Natur hat auch heute nicht an Bedeutung verloren. „Wir feiern heut ein Fest und danken für die Gaben...“, sangen die Kinder zusammen mit ihren Eltern und Erzieherinnen in der vollbesetzten St. Sebastian Kirche, die im

St. Sebastian in den Ignatiusaal. „Sie setzen mit Ihrer Arbeit ein gesellschaftliches Signal – nämlich, dass wir uns nicht mit der Armut in unserem Land abfinden dürfen“, so Oberbürgermeister Dr. Peter Kurz, der zusammen mit Dekan Karl Jung an der Essensausgabe mithalf.

### **Kirchen bereiten Filmleuten Empfang**

Einen roten Teppich haben die evangelische und katholische Kirche für die Filmleute am 11. November in Mannheim ausgerollt: Vertreter des 57. Internationalen Filmfestivals Mannheim-Heidelberg waren ins Haus der katholischen Kirche am Mannheimer Marktplatz eingeladen.

*Mit der Firmung kommt das  
„Leben positiv in den Blick“*



In der Vorabendmesse zum Ersten Advent, Samstag 29. November, empfingen 43 Jugendliche und junge Erwachsene aus unserer Seelsorgeeinheit durch Weihbischof Dr. Paul Wehrle das Sakrament der Firmung.



Bach, Johanna Elke Charlotte  
Blaha, Johannes  
Carone, Anna-Lisa  
Carone, Pietro  
Carpintieri, Lorena  
Cerqua, Domenico  
Cerqua, Giuseppe  
Di Vita, Salvatore  
Galm, Tatjana  
Geck, Juan Miguel Olivier  
Hammerand, Ann-Katrin  
Hartmetz, Nikola  
Izzo, Manuela  
Knehr, Robert  
Knehr, Sheila  
Konrad, Georg  
Krämer, Philip  
Kurtovic, Roko  
La-Martina, Giuseppa  
Lodato, Alessandro  
Manke-Reimers, Fabian  
Martinello, Domenico  
Metzmaier, Julia  
Morgana, Giovanna  
Much, Michael  
Musso, Diana Maria  
Musso, Giuseppina  
Musso, Pietro  
Pascarella, Vincenzo  
Quiros Quiros, Francisco-José  
Quiros Quiros, Gianpiero  
Sartori, Jessica  
Sciarratta, Innocenzio  
Stagno, Gaetano  
Stagno, Giuseppina Stefanie  
Tirenni, Maria-Valentina  
Torretta, Maria Vittoria  
Torretta, Lucia  
Veltri, Stefany  
Ventura, Giuseppe Amedeo  
Weber, Justus  
Wetzel, Christian  
Worofka, Nadine



## Interview aktuell

Zur Bedeutung der Firmung hier ein kurzes Interview mit Weibischof Prof. Dr. Paul Wehrle (Freiburg), das unser Pressereferent Hubert Mathes am Freitag, dem 28. November führte.

**Herr Weibischof, was ist Ihnen bei der Firmung und beim Firmsakrament besonders wichtig?**

Wehrle:

*Mir ist wichtig, dass die jungen Menschen erleben dürfen: Mit der Firmung kommt das Leben positiv in den Blick; es ist wie eine große Einladung, den eigenen Lebensweg als Christ und Christin verantwortlich zu gestalten – und genau dafür wird den jungen Menschen die notwendige Kraft des Geistes Gottes zugesagt und geschenkt.*

**Sie begegnen auf Ihren Firmreisen sehr vielen jungen Leuten – welche Bedeutung haben Christsein, Glauben und Kirche bei den jungen Menschen?**

Wehrle:

*Junge Menschen sind meist wach und am Leben interessiert. Sie spüren aber auch, wie brüchig und gefährdet das Leben*

*sein kann und sind deshalb hellhörig für Begleitung, Zuwendung und Gemeinschaft. Dass dafür der Glaube und konkret die Kirche eine Hilfe sein könnten, dies wird oft gar nicht vermutet. Umso mehr muss sich die Kirche aus der Botschaft des Evangeliums heraus den jungen Menschen zuwenden, das heißt in konkreten Personen als Glaubenszeugen erfahrbar werden. Wenn dies offen und uneigennützig geschieht – eben um der jungen Menschen willen – dann wird Kirche zwischen vielen und schnell wechselnden Angeboten des Alltags als glaubwürdig und verlässlich entdeckt und eingeschätzt.*

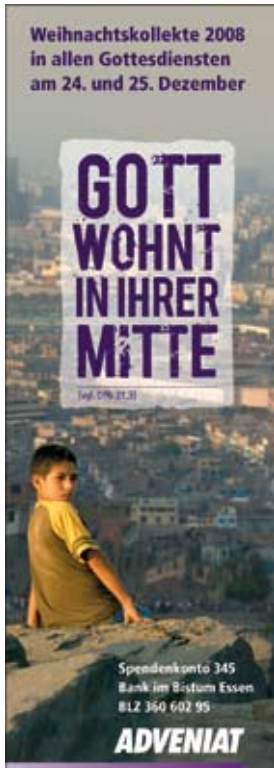
**Welche Rolle spielt dabei das Sakrament der Firmung?**

Wehrle:

*Das Sakrament der Firmung ist in der Kraft des Heiligen Geistes ein wirksames Zeichen der Nähe Gottes und wird von den Firmanden auch so erlebt, wenn die Vorbereitungswege daraufhin angelegt waren. Wichtig ist, dass gerade in Jahren des Fragens und Suchens nach den guten Wegen des Lebens das Sakrament der Firmung entdeckt wird als ausdrückliche Bestärkung und persönliche Ermutigung – von Gott gegeben und geschenkt; dies wird umso deutlicher erfahrbar, je offener dieses Geschenk auch angenommen wird.*

(mat)

Liebe Schwestern  
und Brüder im Glauben!



*„Eine große Stadt ersteht, die vom Himmel nieder-  
geht in die Erdenzeit“ – so beginnt ein bekanntes  
Kirchenlied. Es knüpft am Bild des „Neuen Jerusa-  
lems“ an und verkündet einen Ort wahren Lebens.  
In dieser großen Stadt Gottes sollen alle Menschen  
Zuflucht, Geborgenheit und Heil finden.*

*Welch ein Kontrast zu den Städten unserer Welt!  
In den großen Metropolen Lateinamerikas sind Milli-  
onen in den Slums auf engstem Raum zusamme-  
gepfercht. Sie leben unter unvorstellbaren Bedingungen,  
ohne Arbeit, ohne Perspektive.*

*Diese Städte sollen Orte der Gegenwart Gottes sein?  
Ja! Denn „Gott wohnt in ihrer Mitte“, wie es in der  
Offenbarung des Johannes heißt (21,3).  
Mit diesem biblischen Leitwort antwortet die diesjäh-  
rige Adveniat-Aktion auf die Frage nach Gott in den  
Großstädten Lateinamerikas.*

*Im Schatten der Wolkenkratzer von Rio de Janeiro  
oder Sao Paulo treffen sich Menschen zum Gebet,  
schöpfen Kraft aus dem Glauben und treten gemein-  
sam für menschenwürdige Verhältnisse ein.  
Sie haben Hoffnung, weil sie wissen, dass Gott sich  
in Jesus Christus auf die Seite der Elendsten geschla-  
gen hat.*

*„Gott wohnt in ihrer Mitte.“*

*Die Bischöfliche Aktion Adveniat unterstützt die Men-  
schen in Lateinamerika in ihrem Ringen um gelingen-  
des Leben in menschenfreundlichen Städten.  
Helfen Sie mit Ihrer großherzigen Spende bei der  
Weihnatskollekte am 24. und 25. Dezember!*

≠ Robert Zollitsch

Dr. Robert Zollitsch, Erzbischof

## Katholische Seelsorge Mannheim City

Jesuiten-, Liebfrauen- und St. Sebastianskirche

---

### Citykirche St. Sebastian am Markt

F2, 6  
68159 Mannheim  
Fon 06 21 . 40 04 12-0  
Fax 06 21 . 40 04 12-10  
sebastian@citypastoral-ma.de  
www.citypastoral-ma.de

### Jesuitenkirche

St. Ignatius und Franz Xaver  
A4, 2  
68159 Mannheim  
Fon 06 21 . 12 70 90  
Fax 06 21 . 1 27 09 66  
pfarrbuero  
@jesuitenkirchemannheim.de  
www.jesuitenkirchemannheim.de

### Kirche Liebfrauen

Luisenring 33  
68159 Mannheim  
Siehe St. Sebastian!

---

**Bankverbindung:** Kirche in der City,  
Commerzbank AG Mannheim,  
Konto 300 304 300, BLZ 670 400 31

---

**Redaktionsschluss** für Mittendrin! **01/09,**  
10. Januar bis 8. Februar 2009,  
ist **Freitag, 2. Januar 12:00 Uhr.**

**Impressum**  
Mittendrin! ist das offizielle Mitteilungsblatt  
der Seelsorgeeinheit Mannheim-City  
V.i.S.d.P.: Pfarrer Hans-Joachim Martin SJ  
Redaktion: Pfarrer Hans-Joachim Martin SJ,  
Doris Baumgärtner, Christa Brötzmann  
Konzept: Osterczyk Design  
Foto-Zusammenstellung: Doris Baumgärtner  
Litho/Druck: Schwörer

---

Unsere Seelsorger/innen  
sind telefonisch direkt erreichbar:

**Hans-Joachim Martin SJ**, Pfarrer  
Leiter der Seelsorgeeinheit  
0171 . 5 27 63 48  
hans-joachim.martin  
@citypastoral-ma.de

**Karl Jung**, Pfarrer und Dekan  
06 21 . 1 27 09-0  
dekan@kathma.de

**Hugo Stoll SJ**, Senioren-  
und Krankenseelsorger  
06 21 . 1 26 33 19  
hugo.stoll@citypastoral-ma.de

**Doris Baumgärtner**,  
Gemeindereferentin  
06 21 . 40 04 12-13  
doris.baumgaertner  
@citypastoral-ma.de

**Sr. Simone**, Pastorale Mitarbeiterin  
06 21 . 12 26 88 77  
simone.reiboldt@citypastoral-ma.de

**Johannes Deubel**, Pastoralreferent  
06 21 . 40 04 12-15  
johannes.deubel@citypastoral-ma.de

**Raphael Brantzen**, Pastoralreferent  
06 21 . 1 27 06 31  
raphael.brantzen@citypastoral-ma.de

**Katholische Sozialstation**  
06 21 . 4 38 80 40

**Citypunkt F 2**  
F2, 6  
68159 Mannheim  
Fon 06 21 . 40 04 12-0  
info@citypastoral-ma.de

---

In dringenden Fällen:

**0151.17 44 46 68**